

Remigen



Gemeinde Remigen

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 12.06.2025

Vorsitzender:	Fehlmann Markus, Gemeindeammann
Protokoll:	Jonas Hürbin, Gemeindeschreiber
Stimmenzähler:	Verena Rohner, Martin Wehrli
Ort:	Turnhalle Remigen
Sitzungsdauer:	20.17 Uhr bis 21.08 Uhr

Zahl der Stimmberechtigten:	885
Quorum für eine abschliessende Beschlussfassung (1/5 gemäss § 30 des Gemeindegesetzes)	177
Zahl der Anwesenden	96

Weil das Beschlussquorum nicht erreicht wird, unterstehen alle positiven und negativen Beschlüsse dem fakultativen Referendum (§ 30 Gemeindegesetz).

Mit dem Hinweis, dass der Versand der Versammlungsunterlagen fristgerecht erfolgte und die Unterlagen vom 29. Mai bis am 12. Juni 2025 in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auflagen, eröffnet Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann die heutige Einwohnergemeindeversammlung.

Er begrüsst die Stimmberechtigten, die Gäste, die Kommissionsmitglieder, die Angestellten der Verwaltung, die Jungbürger und Neuzuzüger.



Traktandenliste

1.	Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2024	A-Geschäft.	2025/1
2.	Rechenschaftsbericht 2024 Einwohnergemeinde Remigen	A-Geschäft.	2025/2
3.	Jahresrechnung Einwohnergemeinde 2024	A-Geschäft.	2025/3
4.	Besoldung Gemeinderat Amtsperiode 2026/2029	A-Geschäft.	2025/4
5.	Erneuerung Konzessionsvertrag AEW Energie AG	A-Geschäft.	2025/5
6.	Umbau Entsorgungsplatz Remigen; Verpflichtungskredit	A-Geschäft.	2025/6
7.	Verschiedenes und Umfrage Einwohnergemeindeversammlung vom 12.06.2025	A-Geschäft.	2025/7



Traktanden

A-Geschäft 2025-59

0.0110 Legislative

0.0110.0113 Legislative, Gemeindeversammlungen Einwohnergemeinde
2025/1

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2024

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann: Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2024 lag während der Auflagefrist vom 29. Mai 2025 bis am 12. Juni 2025 öffentlich auf und konnte auf der Homepage der Gemeinde Remigen eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei in Papierform bestellt werden. Geprüft wurde es durch den Gemeinderat und die Finanzkommission, welche es gutgeheissen haben. Dem Verfasser des Protokolls wird für die Abfassung bestens gedankt.

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann eröffnet die Diskussion. Nachdem diese nicht benutzt wird, fasst die Versammlung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2024 wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.



**A-Geschäft
2025-59**

0.0110 Legislative

0.0110.0113 Legislative, Gemeindeversammlungen Einwohnergemeinde
2025/2

Rechenschaftsbericht 2024 Einwohnergemeinde Remigen

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann: Der Rechenschaftsbericht 2024 wurde auf den Seiten 20 bis 29 ausführlich abgedruckt. Auf eine detaillierte Erörterung wird deshalb verzichtet. Sollten Ergänzungen gewünscht werden, haben die Stimmbürger jetzt Gelegenheit, weitere Auskünfte vom Gemeinderat zu verlangen. Die Diskussion wird somit eröffnet.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, schreitet Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Rechenschaftsbericht 2024 des Gemeinderats wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.



**A-Geschäft
2024-140**

9.9200 Finanzen

9.9200.9230 Finanzbuchhaltung

2025/3

Jahresrechnung Einwohnergemeinde 2024

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann: Wir kommen bereits zur Jahresrechnung 2024 für welche ich das Wort dem Ressortvorsteher, Herr Gemeinderat Manuel Häusermann, gebe.

Herr Gemeinderat Manuel Häusermann: Guten Abend sehr geehrte Damen und Herren. Ich darf Ihnen mit den folgenden Folien den Rechnungsabschluss 2024 präsentieren.

3. Rechnung 2024



Erfolgsrechnung - Allgemeines

Das Wichtigste in Kürze

Gesamtergebnis Einwohnergemeinde	CHF	199'350
Gesamtergebnis Wasserwerk	CHF	94'495
Gesamtergebnis Abwasserbeseitigung	CHF	124'580
Gesamtergebnis Abfallbeseitigung	CHF	5'440
Gesamtergebnis Total	CHF	423'865

Besondere Bemerkungen

Hier sehen Sie das Ergebnis der Erfolgsrechnung von der Einwohnergemeinde, dem Wasserwerk, der Abwasserbeseitigung und der Abfallbeseitigung. Zusammen mit den Gemeindewerken beträgt das Gesamtergebnis CHF 423'865.

3. Rechnung 2024



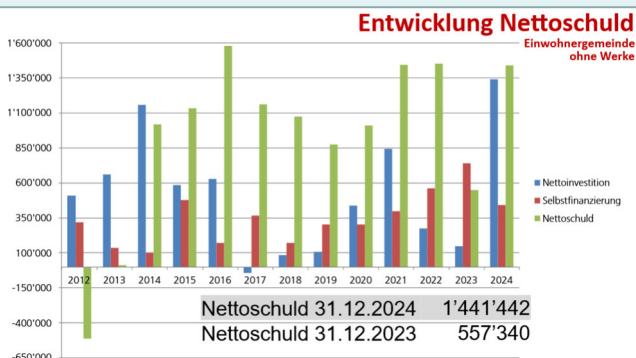
Ergebnis

	operatives Ergebnis	Gesamt- ergebnis
Einwohnergemeinde mit Werken	260'687	423'865
Einwohnergemeinde ohne Werke	36'172	199'350

Diese Auflistung zeigt die Einwohnergemeinde mit und ohne Werke, was zu den entsprechenden operativen und Gesamtergebnissen führte.



3. Rechnung 2024



Die Nettoschuld hat sich im Jahr 2024 auf CHF 1'441'442 erhöht. Die Ursache hierfür ist der Kindergarten-Neubau.

3. Rechnung 2024



FINANZIERUNGS- AUSWEIS

Einwohnergemeinde
ohne Werke

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Investitionsrechnung			
Ergebnis			
Investitionsrechnung	-1'338'174	-1'653'000	-147'049
Selbstfinanzierung (33 + Gesamtergebnis ER)	441'100	99'500	739'174
Finanzierungsergebnis	-897'074	-1'553'500	592'125
(- = Finanzierungsfehlbetrag / + = Finanzierungsüberschuss)			

Das zeigt sich entsprechend auch im Finanzierungsausweis.

Herr Gemeinderat Manuel Häusermann eröffnet die Diskussion über die Rechnung 2024. Nachdem diese nicht gewünscht wird, bedankt sich Herr Gemeinderat Manuel Häusermann für die Aufmerksamkeit und spricht der Finanzkommission und der Leiterin Finanzen, Frau Rahel Erni, den besten Dank für ihren Einsatz aus. Er übergibt das Wort der Finanzkommission zur Darlegung des Prüfungsergebnisses und zur Abnahme der Rechnung.

Herr Markus Gut, Präsident Finanzkommission: Die Finanzkommission hat im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung des Rechnungsjahres 2024 überprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission besteht in der Prüfung und Beurteilung der Jahresrechnung. Wir haben die Detailkonti, die Zusammenzüge und die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf Basis von Stichproben geprüft. Auch haben wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes beurteilt. Das Prüfungsurteil berücksichtigt zudem die Ergebnisse der externen Bilanzprüfung, welche durch die Firma Hüscher Gmür + Partner AG, Treuhand und Revisionsgesellschaft, Baden-Dättwil, vorgenommen wurde.



Auf Grund dieser Prüfung bestätigt die Finanzkommission, dass die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist, die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen und die Buchführung und Darstellung der Vermögenslage sowie die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Die Finanzkommission empfiehlt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2024.

Nachdem keine Wortmeldungen oder Fragen zur Rechnungsprüfung bzw. deren Durchführung erfolgen, schreitet Herr Markus Gut, Präsident Finanzkommission, zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2024 der Einwohnergemeinde Remigen wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.



**A-Geschäft
2018-245**

0.0120 Exekutive (Gemeinderat)

0.0120.0190 Informationen

2025/4

Besoldung Gemeinderat Amtsperiode 2026/2029

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann: Dieses Traktandum beinhaltet die Besoldung des Gemeinderates für die nächste Amtsperiode 2026 bis 2029. Gemäss unserem Entschädigungsreglement muss die Gemeindeversammlung vor Beginn der neuen Amtsperiode die Besoldung festlegen.

**4. Besoldung Gemeinderat
Amtsperiode 2026 / 2029**



Ausgangslage

- Letzte Anpassung Grundbesoldung per 01.01.2006.
- Umfrage Gemeindeammännerversammlung zeigt Anpassungsbedarf.
- Vielseitige Führungs-, Kommunikations- und Repräsentationspflichten sollen angemessen abgegolten werden.
- Komplexität der Aufgaben nimmt zu.

Der Gemeinderat hat dies diskutiert und ist zum Schluss gekommen, dass moderate Anpassungen gemacht werden sollen. Die Gründe sind folgende: Die letzte Anpassung wurde im Jahr 2006 gemacht. Eine Umfrage der Gemeindeammännerversammlung hat gezeigt, dass Anpassungsbedarf besteht, denn Remigen befindet sich eher am unteren Ende der Auflistung. Die Führungs-, Kommunikations- und Repräsentationspflichten sollen angemessen abgegolten werden. Die Aufgaben werden immer komplexer und umfangreicher.

**4. Besoldung Gemeinderat
Amtsperiode 2026 / 2029**



Aktuelle Besoldung / Vergleich mit umliegenden Gemeinden

Gemeindeammann: CHF 16'000

Vizeammann: CHF 13'000

Gemeinderäte: CHF 11'000

Per 2026	Bözberg	Mönthal	Riniken	Rüfenach	Villigen
Anzahl EW	1'697	393	1'567	887	2'237
Gemeindeammann	26'000	11'500	24'000	15'000	35'200
Vizeammann	14'000	9'000	13'500	10'000	21'000
Gemeinderat	12'000	7'000	12'000	9'000	17'800

Auf dieser Folie sehen Sie den aktuellen Vergleich. Oben steht die aktuelle Besoldung in Remigen. Unten sehen Sie die Besoldungen unserer Nachbargemeinden. Unter dem jeweiligen Gemeindennamen steht die Einwohnerzahl. Remigen hat aktuell 1'380 Einwohnerinnen und Einwohner. So können Sie das in Relation setzen. Ich gebe Ihnen einen Moment Zeit, die Zahlen zu studieren.



Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Remigen

vom 12. Juni 2025

4. Besoldung Gemeinderat Amtsperiode 2026 / 2029



Neuer Besoldungsvorschlag (Anpassung mit Teuerung)

Gemeindeammann:	CHF 18'000
Vizeammann:	CHF 14'500
Gemeinderäte:	CHF 12'500

Hier sehen Sie den Vorschlag des Gemeinderates für die nächste Amtsperiode. Der Gemeindeammann soll neu CHF 18'000, der Vizeammann CHF 14'500 und die Gemeinderäte je CHF 12'500 als jährliche Besoldung erhalten.

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann eröffnet die Diskussion. Nachdem diese nicht benützt wird, schreitet er zur Abstimmung.

Beschluss:

Für die Amtsperiode 2026/2029 werden die folgenden Besoldungen

Gemeindeammann:	CHF	18'000
Vizeammann:	CHF	14'500
Gemeinderäte:	CHF	12'500

einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.



**A-Geschäft
2018-251**

8.8700 Brennstoffe und Energie

8.8700.8710 Elektrizität

2025/5

Erneuerung Konzessionsvertrag AEW Energie AG

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann: Bei diesem Traktandum geht es um den Konzessionsvertrag der AEW Energie AG mit unserem Dorf. Ich gebe das Wort dem Ressortvorsteher, Herr Gemeinderat Christian Vogt.

Herr Gemeinderat Christian Vogt: Guten Abend miteinander von meiner Seite. Der Konzessionsvertrag regelt, dass die AEW Energie AG bei uns Strom verkaufen und gleichzeitig entlang der Strassen den Grund benützen darf.

5. Konzessionsvertrag AEW Energie AG



Ausgangslage

- Aktueller Vertrag gültig bis Ende September 2027
- Zweijährige Kündigungsfrist
- Ohne Kündigung Verlängerung des bestehenden Vertrags um 5 Jahre

Besondere Bemerkungen

Der aktuelle Vertrag läuft Ende 2027 aus, hat jedoch eine zweijährige Kündigungsfrist. Der Vertrag würde sich ohne Kündigung automatisch um fünf Jahre verlängern. Aus diesem Grund möchte die AEW Energie AG infolge rechtlicher und tatsächlicher Änderungen den Vertrag anpassen, sodass überall im Kanton wieder dieselben Vertragsbedingungen gelten.

5. Konzessionsvertrag AEW Energie AG



Wesentliche Änderungen

- Konzessionsabgabe bisher auf Netznutzungsgebühr 6 %; neu Abgabe pro kWh mit 0.65 Rp.
- Nachführung regulatorische Vorgaben (Änderung Energiegesetz)
- Öffentliche Beleuchtung neu vom Vertrag entkoppelt

Die wesentlichen Vertragsänderungen sind auf dieser Folie aufgeführt. Bisher wurde die Konzessionsabgabe mit 6 % der Netznutzungsgebühr berechnet. Neu soll die Abgabe nach Verbrauch mit 0.65 Rappen pro Kilowattstunde verrechnet werden. Das wurde von der AEW Energie AG über den ganzen Kanton berechnet, sodass schlussendlich derselbe Geldbetrag resultiert. Wir könnten den Betrag auch erhöhen oder verringern, jedoch sollte es mit 0.65 Rappen auf dasselbe herauskommen.



Infolge Änderung des Energiegesetzes sind rechtliche Änderungen im Vertrag notwendig. Ganz neu ist die öffentliche Beleuchtung nicht mehr Bestandteil des Konzessionsvertrages und wird separat geregelt. Dies, weil es ein eigenes Werk ist und mit der Stromlieferung per se eigentlich nichts zu tun hat. Wir könnten also neu die Beleuchtung auch einer anderen Firma wie bspw. der IBB Brugg vergeben, wenn wir möchten.

5. Konzessionsvertrag AEW Energie AG



Konzessionsabgabe

- Neu fixe Entschädigung gemäss Verbrauch
- Vorschlag AEW Energie AG
Niederspannung: 0.65 Rp. / kWh
- Entkoppelung von der Netznutzung. Kantonal berechnet für gleichbleibende Entschädigung.
- Anpassung durch Einwohnergemeindeversammlung für das Folgejahr möglich. Beschluss durch Gemeindeversammlung notwendig.

Die Konzessionsabgabe besteht neu aus einer fixen Entschädigung pro Verbrauch. Der Vorschlag wäre die bereits erwähnten 0.65 Rappen pro kWh. Sie wird also von der Netznutzung entkoppelt. Jedes Jahr könnte die Gemeindeversammlung die Konzessionsabgabe neu festlegen. Der vorgeschlagene Betrag ist also nicht auf Jahre fix beschlossen.

5. Konzessionsvertrag AEW Energie AG



Dienstleistungsvertrag Unterhalt öffentliche Beleuchtung

- Keine Monopolstellung durch AEW Energie AG
- Neu Regelung mittels separatem Dienstleistungsvertrag durch Gemeinderat.

Die AEW Energie AG hatte bisher eine Monopolstellung bei der öffentlichen Beleuchtung.

Der Gemeinderat kann diese neu mit irgendeinem Dienstleister separat regeln. Kostenmässig sollte sich jedoch für die Gemeinde nichts Wesentliches ändern.

Herr Gemeinderat Christian Vogt eröffnet die Diskussion über den neuen Konzessionsvertrag mit der AEW Energie AG. Wer jetzt die Idee hätte, ein eigenes EW Remigen wäre das Richtige, dann wäre jetzt der richtige Zeitpunkt dazu. Allerdings müssten wir zuerst der AEW Energie AG alle Installationen und verlegten Leitungen abkaufen. Dann müssten wir noch eine freiwillige Person finden, welche zum richtigen Zeitpunkt Strom einkauft.... Ich sehe, die Begeisterung hält sich in Grenzen. Ich übergebe das Wort an Herrn Markus Fehlmann für die Abstimmung.



Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann lässt über den neuen Konzessionsvertrag abstimmen.

Beschluss:

Der neue Konzessionsvertrag mit der AEW Energie AG und der damit verbundenen Regelung der Konzessionsabgabe wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.



**A-Geschäft
2018-435**

9.9600 Infrastruktur, Ressourcen

9.9600.9630 Immobilien, Dauerakten pro Objekt
2025/6

Umbau Entsorgungsplatz Remigen; Verpflichtungskredit

Herr Gemeinderat Christian Vogt: Der Titel des Traktandums «Umbau Entsorgungsplatz Remigen» ist ein bisschen übertrieben, denn es geht vor allem um ein neues, elektrisches Tor.

6. Umbau Entsorgungsplatz



Ausgangslage

- Diverse Begehren von Seiten der Bevölkerung
 - ➔ Verlängerung der Öffnungszeiten
 - ➔ bessere Bewirtschaftung Grüngutmulden
- Falsche Entsorgung
 - ➔ Grüngut in falsche Mulden
 - ➔ Ablagerung von Bauschutt und Sperrgut
- Bewirtschaftung bei Ausweitung der Öffnungszeiten mit erhöhtem Personalaufwand verbunden.

6. Umbau Entsorgungsplatz



Beispiel Entsorgungsplatz Egliswil



Ausgangslage

Sie kennen die Situation. Heute muss jemand vom Bauamt das Tor manuell auf- und zuschliessen, auch samstags. Dies ist unter anderem ein Grund der eingeschränkten Öffnungszeiten. Mit einem elektrischen Tor könnten wir mehr offen haben und auch die Zeiten anpassen, bspw. im Sommer könnte man gut länger offen lassen. Wir wären also flexibler.

Heute ist es oft so, dass am Morgen die Mulden leer sind, gegen Abend jedoch voll, gerade jetzt zur Rasenmäh-Zeit, und wer zuletzt kommt, hat keinen Platz mehr, um sein Grüngut in die Mulde zu entsorgen. Verteilt sich das mit erweiterten Öffnungszeiten auf verschiedene Tage, wäre dieses Problem kleiner. Die Leute kämen nicht alle am selben Tag und wir könnten die Mulden laufend leeren lassen. So kann auch vermieden werden, dass Grüngut in die falschen Mulden gekippt wird.



6. Umbau Entsorgungsplatz



Lösung

Montage automatisches Schiebetor

- Öffnungszeiten flexibel erweiterbar.
- Öffnen und Schliessen des Platzes entfällt.
- Bewirtschaftung des Grüngutes wird erleichtert, da Grüngut verteilt über mehrere Tage entsorgt wird.

Installation Überwachungskamera

- Zur Überwachung von Falschentsorgungen (Bauschutt etc.)
- Erlass gültiges Reglement notwendig

Die Vorteile bei einem automatischen Schiebetor habe ich bereits aufgezählt. Leider müssen wir den Entsorgungsplatz umzäunt lassen, weil ihn sonst – wie teilweise heute schon – auch Auswärtige benützen, was nicht gestattet ist. Deshalb möchten wir auch eine Überwachungskamera anbringen. Diese ist bereits im Verpflichtungskredit eingerechnet. Bevor eine solche in Betrieb genommen werden darf, muss ein Reglement erarbeitet werden. Ziel ist es, dieses der nächsten Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Evtl. möchten wir noch andere Gebäude ins Reglement aufnehmen.

6. Umbau Entsorgungsplatz



Investitionskosten

Tiefbau- und Umgebungsarbeiten	CHF	22'000
Elektrisches Schiebetor	CHF	19'000
Anpassungen Stromverteilung	CHF	3'000
Überwachungskamera	CHF	10'000
Diverses und Unvorhergesehenes	CHF	10'000

Total **CHF 64'000**

Jährlich wiederkehrende Kosten

Strom, Mobilfunk	CHF	400
------------------	-----	-----

Auf dieser Folie sehen Sie noch die berechneten Investitionskosten.

Die Diskussion wird eröffnet.

Frau Camilla Arnaud: Wieviel spart man damit an Mitarbeiterkosten? Wurde das ausgerechnet?

Herr Gemeinderat Christian Vogt: Das haben wir frankenmässig nicht separat ausgerechnet. Die Mitarbeitenden im Bauamt arbeiten ihre Stunden innerhalb ihrer Pensen. Die Monatslöhne werden also nicht kleiner, sie können jedoch sinnvollere Arbeiten erledigen. Wir hatten auch schon Personen, die vor dem geschlossenen Tor standen, weil aufgrund etwas Unvorhergesehenem das Tor erst mit Verspätung geöffnet werden konnte. Wir haben es nicht ausgerechnet, aber wenn wir bspw. den Entsorgungsplatz täglich geöffnet haben möchten, jedes Mal morgens öffnen und abends schliessen, ist jedes Mal schnell eine Viertelstunde um.



Nachdem keine weitere Diskussion gewünscht wird, schreitet Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Verpflichtungskredit für den Umbau des Entsorgungsplatzes über CHF 64'000 und die damit verbundenen jährlich wiederkehrenden Kosten werden mit einer Gegenstimme genehmigt.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.



**A-Geschäft
2025-59**

0.0110 Legislative

**0.0110.0113 Legislative, Gemeindeversammlungen Einwohnergemeinde
2025/7**

Verschiedenes und Umfrage Einwohnergemeindeversammlung vom 12.06.2025

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann: Bevor wir unter Verschiedenes und Umfrage über das Eine oder Andere informieren, möchten wir Sie fragen, ob Sie Anliegen oder Bemerkungen haben? Dies scheint nicht der Fall zu sein.

7. Verschiedenes und Umfrage



Gesamtrevision allgemeine Nutzungsplanung

- Einreichung Unterlagen zur Vorprüfung Ende Juni 2024
- Mitwirkungsverfahren Juli / August 2024
- Erhalt Vorprüfungsbericht Ende März 2025
- Abgleich Vorprüfungsbericht / Mitwirkungseingaben mit erarbeiteten Grundlagen
- 2. Vorprüfung durch kantonale Stelle
- Abgleich 2. Vorprüfung mit allf. Anpassungen sowie anschliessender öffentlicher Auflage

Gesamtrevision allg. Nutzungsplanung

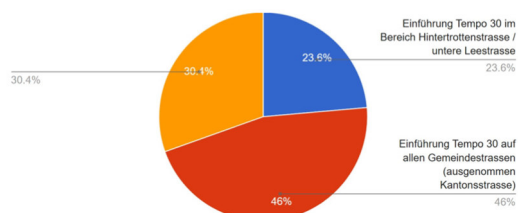
Die Gesamtrevision Nutzungsplanung haben wir im Juni 2024 dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht und das Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Nun haben wir den Vorprüfungsbericht Ende März 2025 zurück erhalten. Es ist ein 40seitiges Schriftstück. Der Kanton hat zu allen Punkten Stellung genommen. Teilweise wurden Vorbehalte gemacht und dort geht der Kanton davon aus, dass es so umgesetzt wird, wie er es möchte. Es gibt Hinweise und wichtige Hinweise. Die Arbeitsgruppe ist an der Überarbeitung des Vorprüfungsberichts, um eine 2. Vorprüfung einzureichen. Wenn dann für den Kanton alles in Ordnung ist, gibt es eine öffentliche Auflage und irgendwann können wir dann noch darüber abstimmen.

7. Verschiedenes und Umfrage



Verkehrsumfrage

Sofern verkehrsberuhigende Massnahmen umgesetzt werden sollen, welche Massnahmen sollen geprüft werden?



Verkehrsumfrage

Wir haben kürzlich eine Verkehrsumfrage gemacht. Auf dieser Folie sehen Sie, was die Bevölkerung möchte, wenn denn etwas umgesetzt wird.

46 % möchte auf allen Gemeindestrassen Tempo 30 einführen.

23,6 % wünschen Tempo 30 auf der Unteren Leestrasse, Hintertrottenstrasse, also um das Schulhaus herum.

30,4 % möchten, dass alles so bleibt, wie es ist oder hatten einzelne andere Ideen.

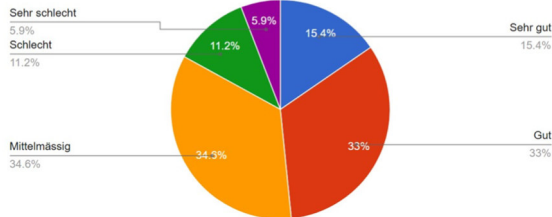


7. Verschiedenes und Umfrage



Verkehrsumfrage

Wie beurteilen Sie die heutige Verkehrssituation in der Gemeinde Remigen?



Hier sehen Sie die Antworten auf die Frage, wie die Einwohnerinnen und Einwohner von Remigen die heutige Verkehrssituation beurteilt.

Der Gemeinderat hat aufgrund der Resultate der Umfrage beschlossen, der Bevölkerung an einer der nächsten Gemeindeversammlung den Antrag für Tempo 30 auf allen Gemeindestrassen zu beantragen. Derzeit laufen Abklärungen und Vorbereitungen, um den Antrag sauber fundiert zu präsentieren.

7. Verschiedenes und Umfrage



**Neubau Kindergarten
vorher nachher**



7. Verschiedenes und Umfrage



Neubau Kindergarten



Neubau Kindergarten

Herr Gemeinderat Dieter Lächli: Ich darf Ihnen noch ein paar Informationen geben über zwei Projekte, welche wir umsetzen durften. Das eine ist der Neubau des Kindergartens. Auf Ende Jahr konnten die Bauarbeiten abgeschlossen und die Endreinigung bis zu den Sportferien gemacht werden, sodass während der Sportferien gezügelt werden konnte. Heute hatten Sie die Gelegenheit, die Räumlichkeiten anlässlich eines Tages der offenen Türe zu besichtigen. Ich hoffe, Sie haben davon Gebrauch gemacht. Unterhalb des Kindergartens wurde eine Spielwiese mit Spielplatz angelegt. Diese ist aktuell noch gesperrt und darf nach den Sommerferien dann betreten und in Beschlag genommen werden. Die neuen Kindergartenzimmer und Nebenräume sind grosszügig und entsprechen den heutigen Anforderungen an einen Kindergarten. Die Kindergartenlehrpersonen haben Freude. Der Neubau hat sich gelohnt. Ich bedanke mich bei allen involvierten Personen – die Liste ist lang – und natürlich bei Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Einen speziellen Dank möchte ich dem Architekturbüro Stalder, persönlich Nik Stalder, aussprechen und ihm ein Präsent überreichen. Er hat viel Zeit und Arbeit investiert und auf Ende Jahr das Projekt abgeschlossen sowie gleichzeitig sein Architekturbüro einer nächsten Generation übergeben.



7. Verschiedenes und Umfrage



Sanierung Waldhütte vorher



7. Verschiedenes und Umfrage



Sanierung Waldhütte danach



Sanierung Waldhütte

Das zweite Projekt ist die Sanierung der Waldhütte. Wir hatten hierfür dieses Jahr einen Betrag im Budget. Ich zeige Ihnen Bilder, wie sie vorher ausgesehen hat. Wir hatten verschiedene Schäden und die Mäuse hatten die ganze Isolation zerfressen. Aus diesem Grund wurde alles rausgerissen, neu isoliert und getäfert. Die Küche und die Wasserversorgung (Pumpe, Boiler) wurden erneuert, ebenso die bei der letzten Kontrolle beanstandeten Elektroinstallationen. Die Waldhütte kommt nun in neuem Glanz daher. Auch dies eine gefreute Sache. Ich möchte Sie ermutigen, die Waldhütte zu mieten, es hat nach wie vor Platz für 40 Personen. Auch hier gilt mein Dank allen Handwerkern, welche Hand in Hand gearbeitet haben, wodurch das Projekt reibungslos umgesetzt werden konnte. Im Speziellen gilt mein Dank Roman Scherer, der das Projekt massgeblich unterstützt hat.

Herr Vizeammann Adrian Bieri: Es freut mich, dass Sie trotz schönem Wetter den Weg in die Turnhalle gefunden haben. Schade, haben wir die Hundertermarke nicht geknackt – es wäre ein schönes Ziel, wenn wir einmal genügend Stimmberechtigte wären, um die Geschäfte abschliessend zu fassen.

7. Ehrungen



Delfosse AG – Sieger Aargauer Unternehmerpreis 2025
Bestes Aargauer Unternehmen national



Ehrungen

Ich möchte ein paar Worte zu den Ehrungen verlieren. Wir ehren Personen, die im sportlichen, beruflichen oder freizeithlichen Bereich einen Erfolg ausweisen können. Ich zeige die Historie der vergangenen 3 Jahre und freue mich, heute zwei Personen zu ehren, die seit 2012 die vom Vater aufgebaute Schweizer Metallbaumanufaktur führen, welche früher in Lauffohr und neu in Siggenthal Station glänzt. Mit über 20 Jahren Erfahrung stehen sie für hochwertige und massgeschneiderte Metallbaulösungen.



Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Remigen vom 12. Juni 2025

Den erhaltenen Unternehmenspreis vergeben die Aargauische Kantonalbank und der Gewerbeverband bereits seit 18 Jahren. Für eine Überraschung hat die Jury in der Kategorie «Bestes Aargauer Unternehmen national» gesorgt.

Das Unternehmen liegt wie bereits erwähnt ein paar Kilometer von hier, die beiden Geschäftsführer hingegen wohnen in Remigen und sind heute hier anwesend. Es hat ein wenig Überzeugungskraft gebraucht, doch es freut mich Cyrill und Pascal Delfosse zu begrüßen und nach vorne zu bitten, um die Ehrung entgegenzunehmen.

Coop Gemeindeduell

Auch dieses Jahr hatten wir wieder viele bewegte Minuten gesammelt und den hervorragenden 5. Rang belegt. Alle Aktivitäten während dem ganzen Monat haben sicher jedem einzelnen gut getan. Gerne zeige ich noch ein paar Fotos der verschiedenen Aktivitäten und Begegnungen, wo viel gelacht und gute Gespräche stattgefunden haben.

Mir ist wichtig, den beiden Hauptorganisatoren meinen herzlichen Dank auszusprechen. Leider sind Michael Blättler und Rahel Bühlmann heute nicht anwesend. Ich werde ihnen den Dank in Form eines Nachessens noch übermitteln.

Coop Gemeindeduell



Coop Gemeindeduell – Remigen bewegt

- Hervorragender 5. Rang
- Dank allen 393 Teilnehmenden sowie Organisations-Team



Ausblick Veranstaltungen



Bundesfeier vom 01. August 2025

- Brunch mit musikalischer Unterhaltung sowie offenes Singen
- Ort: Weinbau Hartmann AG
- Ansprache
 - 3 Einwohner:



Bundesfeier

Die diesjährige Bundesfeier kann leider nicht in der Turnhalle stattfinden, da diese saniert wird und während der gesamten Sommerferien geschlossen ist. Sie sehen, der Brunch findet mit musikalischer Unterhaltung und dem offenen Singen bei Weinbau Hartmann statt. Wer Lust hat, mitzusingen, ist herzlich eingeladen – es sind alles bekannte Lieder. Die Festrede wird dieses Jahr von drei Einwohnerinnen und Einwohnern gestaltet. Sie werden uns berichten, was ihnen an Remigen gefällt, weshalb sie hier wohnen oder wieder zurückgekommen sind, etc.



Ausblick Veranstaltungen



➤ **Senioren-Informationstag vom 18. Juni 2025**

14:00 Uhr Turnhalle Remigen



Senioren-Informationstag

Am nächsten Mittwochnachmittag findet zum ersten Mal ein Senioren-Informationsnachmittag statt für alle Ü65. Ein Anlass mit verschiedenen Informationen und Begegnungen.

Mitte September machen wir mit den Senioren eine Reise zum Rheinfall, wo wir auch noch die Smilestone Miniaturwelt besuchen werden.

Herr Gemeindeammann Markus Fehlmann: Ich bedanke mich, dass Sie so zahlreich hierhergekommen sind an diesem schönen, warmen Abend. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und wir sehen uns hier wieder an der nächsten Gemeindeversammlung vom 26. November 2025. Geniessen Sie den Apéro, bleiben Sie noch und tauschen sich aus. Ich wünsche Ihnen einen schönen Abend.

GEMEINDERAT REMIGEN

Gemeindeammann Gemeindeschreiber

Markus Fehlmann

Jonas Hürbin